



So ein Holler...

KLIMAWANDEL AM BEISPIEL DES SCHWARZEN HOLUNDERS

VERNETZT!2022

SUSANNE KÄFER

So ein Holler... Übersicht

Wer erzählt das...

Der Holler... ein Kurzporträt

Holler als Klima“Messgerät“

Was der Holler sonst noch kann ...

Die Klimahecke

Hilfreiche Tipps und Links

So ein Holler – Wer erzählt das?

- Susanne Käfer
- BOKU: Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
- Umweltbildung seit 2004, freiberuflich
- Naturpark Büro im Wienerwald ab 2012, seit 2016 Naturpark Sparbach
- Mitgestalterin des Projektes „NaturVerrückt“
- Leidenschaftliche Naturbeobachterin ...



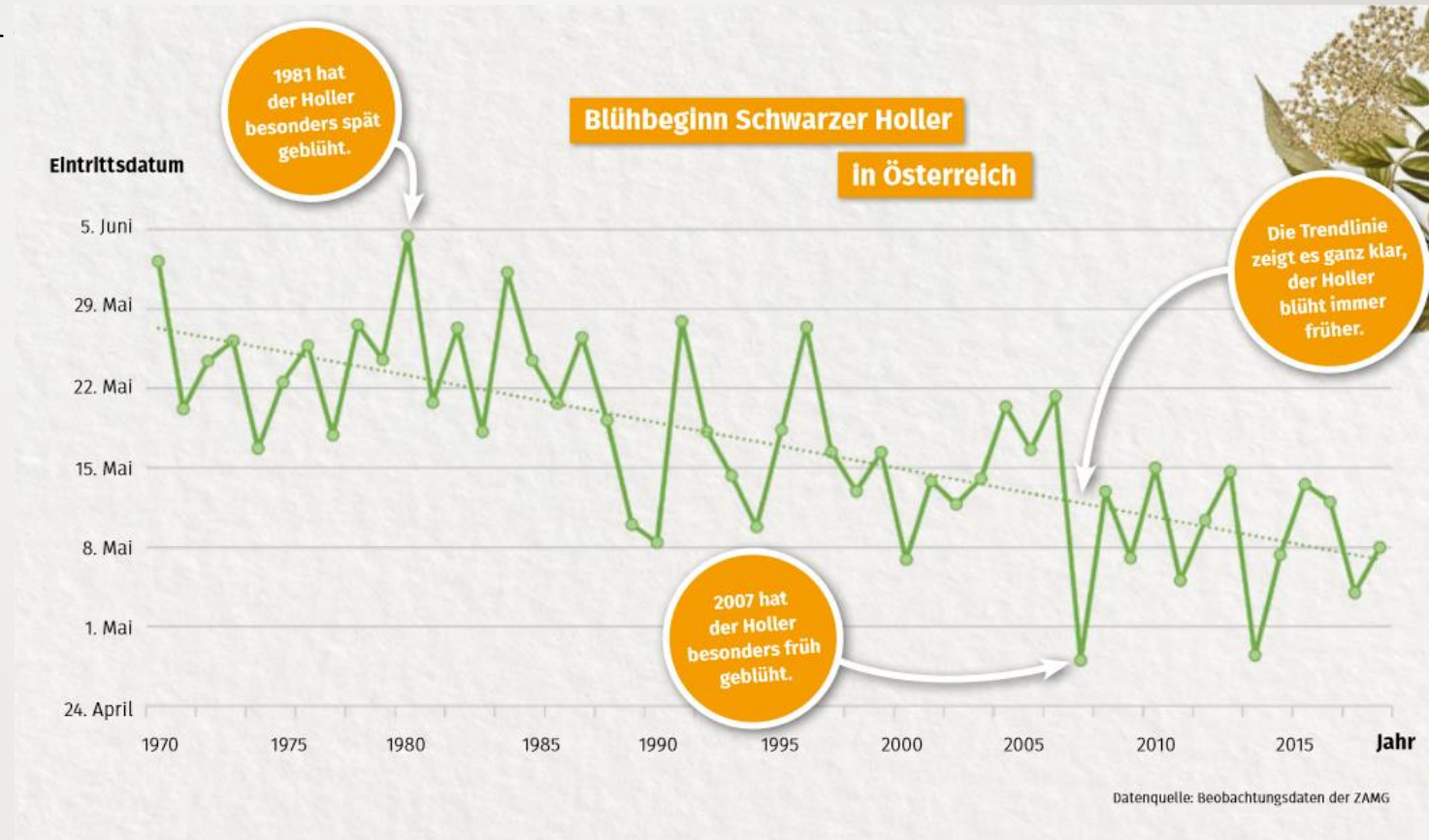
So ein Holler – ein Kurzporträt

- Eine der häufigsten Straucharten in Mitteleuropa
- Ab Mai Blüte – Schirmrispen
- Ab Ende August – reife Beeren
- Verwendung: Hollerblütensirup, Hollerkoch, Marmelade, Sirup
- Enthält u.a. Sambunigrin – Probleme im Verdauungstrakt
- Wertvolle Pflanze – als Lebensraum für viele Arten



So ein Holler – Klimawandel

- langjährige Aufzeichnungen zeigen, dass der Blühbeginn deutlich nach vorne rutscht.
- Mess“gerät“
Holler



So ein Holler – was der Holler sonst noch kann...

- Namensgebend: Hollabrunn, Hollersbach,...
- Schleiersage: Leopold III und Agnes – Gründung von Klosterneuburg
- „Vor dem Holler zieh` den Hut...“
- Kinderlieder/Reime: Ringel ringel reihe....
- Kulinarisches
- Hollerpfeiferl – Markhohlraum
- Die Verwandtschaft: Roter Holler und Attich (Achtung!!!)

So ein Holler ... was gibt es zu tun?

- Pflanze kennen lernen, wer lebt im Holler, wer profitiert davon?
- Lernen draußen – wo ist der nächste Hollerbusch? Beobachten...
- Geschichte und Geschichten – fächerübergreifendes Unterrichten
- Geografie – wo findet man Orte mit Holler?
- Fremdsprachen: Wie heißt der Holler anderswo?
- Werken: Hollerpfeiferl -> Musik -> Zeichnen und Gestalten -> Kreatives
- Kulinarisches – ausprobieren und Rezepte sammeln

So ein Holler – Ein Teil der Klimahecke

- Phänologie – die Kunde von den Erscheinungen
- Phänologische Scheibe und die Naturkalender App
- Die Vegetationsjahre werden länger – siehe Blühbeginn Grafik
- Klimahecke und Klima beobachten bedeutet: sobald die Pflanzen angewurzelt haben, zu wachsen und zu blühen beginnen hat man ein „Klimamessinstrument“ mit Mehrwert für viele Bereiche des Lebens z.B. die Biodiversität zur Hand.
- Wer ist noch mit dabei: Dirndl, Salweide, Schlehdorn, Purpurweide, Pfaffenkäppchen, Faulbaum, Heckenrose, roter Hartriegel, wolliger Schneeball und schwarzer Holunder

Nicht nur Holler...

Die Presse am 26. Februar 2022

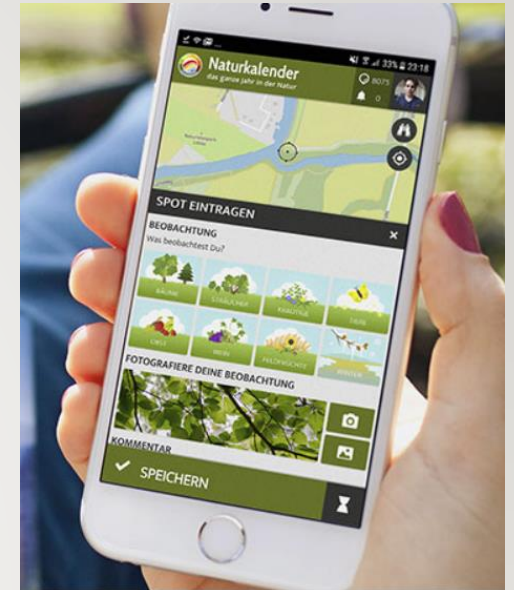
Foraminiferen leben (*Scientific Reports*). Diese sind für deren Stoffwechsel essenziell und werden auch als Energielieferant genutzt.

Grasfrösche wandern, wenn die Marillen blühen

Ein Forschungsteam der Boku Wien, der ZAMG und des Naturschutzbunds fand heraus, dass die Blüte von Marillen und Salweiden dafür geeignet ist, den Beginn der Amphibienwanderung abzuschätzen (*Nature*). Es stellte statistische Modellberechnungen auf Basis von 11.569 Beobachtungen aus vier Citizen-Science-Projekten an. Die Marille blühte im 18-jährigen Beobachtungszeitraum fast zeitgleich zur Grasfroschwanderung, die Salweide zwanzig Tage davor. Letztere Pflanze ist auch für die Abschätzung der Erdkrötenwanderung geeignet. Dieses Erkenntnis ist vor allem für den Startschuss von temporären Schutzmaßnahmen bei Straßen von Bedeutung.

So ein Holler – Tipps und Links

- <https://www.heckentag.at>
- <https://www.regionale-gehoelze.at/>
- <https://www.naturkalender.at>
- <https://www.zamg.ac.at/cms/de/klima/klima-aktuell/phaenospiegel>
- <https://www.klimawandelanpassung.at/nl18/natverrueckt>
- Der schwarze Holunder – Verein Regionalen Gehölzvermehrung RGV; 2011
- Fundgrube für gute Literatur: www.naturseiten.at
- <https://www.naturland-noe.at/holunderpfeife-im-eigenbau>





Danke für`s dabei sein 😊

Klaus Wanninger